



Ingenieurbüro Ökoplan – G. Weber und W. Brauner, Landschaftsarchitekten – Kösching

Dorferneuerung Klingsmoos Vorbereitungsplanung

Gemeinderatssitzung
am 29.06.2015

Kurzfassung der Ergebnisse aller
Arbeitskreissitzungen





1. Stand der Arbeitskreissitzungen
2. Leitbild für das Dorf Klingsmoos
 - 2.1. Dorfkultur und Gemeinschaftsleben
 - 2.2. Ortsbild und Ortsentwicklung
 - 2.3. Wirtschaft und Landwirtschaft
 - 2.4. Infrastruktur und Verkehr
 - 2.5. Ökologie, Dorfgrün und Gewässer
3. Handlungsfelder (HF)
4. Maßnahmenplan
 - 4.1. Dorfzentrum
 - 4.2. Bereich West
 - 4.3. Bereich Ost



5. Rad-, Wander- und Flurwegekonzept
6. Maßnahmenlisten
 - 6.1. Voraussetzende Planungen und rechtliche Festsetzungen
 - 6.2. Bauliche Maßnahmen und sonstige Investitionen
 - 6.3. Organisatorische Maßnahmen
7. Organisatorische Fragen und weiteres Vorgehen



1. Stand der Arbeitskreis-Sitzungen

AK4 Soziales / Sprecherin Frau Schmid (9 Sitzungen)

AK3 Freizeit und Kultur / Sprecher Herr Kiefer (15 Sitzungen)

AK2 Verkehr / Sprecher Herr Mosch (12 Sitzungen)

AK1 Ortszentrum / Sprecher Herr Huber (9 Sitzungen)

Arbeitskreis-Plenumssitzungen (8 Sitzungen)

Sondersitzung Dorfladen (mit Unternehmensberater Wolfgang Gröll)

Sondersitzung Verkehr

Sondersitzung Prioritäten

Radtour für Bürger und Wandertag für Bürger



2. Leitbild für das Dorf Klingsmoos (Kurzfassung)

2.1. Dorfkultur und Gemeinschaftsleben

- **aktive Bürger- und Sozialkultur**
- **Gemeinschaft zwischen Jung und Alt fördern**
- **Kulturveranstaltungen und Events**
- **Unorganisierte Breitensportmöglichkeiten**
- **Freizeitmöglichkeiten vor allem für Jugend und Senioren**

2.2. Ortsbild und Ortsentwicklung

- **Ortszentrum unter Einbeziehung bestehender öffentlicher und privater Gebäude gestalten**
- **Ortszentrum mit Nahversorgung ausstatten**
- **Aufbau einer Dorfmitte als Treffpunkt für alle Generationen**
- **Gestaltung eines Dorfplatzes**



2.3. Wirtschaft und Landwirtschaft

- **Dorfgerichte Mischung von Wohnen, Gewerbe und Landwirtschaft**
- **Ortsnahe Arbeitsplätze erhalten und schaffen**
- **Sicherung der Bewirtschaftungsfähigkeit landwirtschaftlicher Nutzflächen**

2.4. Infrastruktur und Verkehr

- **Verkehrssicherheit erhöhen**
- **ÖPNV-Angebote sowie ein durchgehendes Geh- und Radwegenetz fördern**
- **Verkehrsberuhigung durch Neugestaltung von Gefahrenstellen**

2.5. Ökologie, Dorfgrün und Gewässer

- **Ortseinfahrten als Ortsbeginn mit Gehölzen gestalten**
- **Erlebbarkeit der Ach fördern**
- **Ausbau und Entwicklung der Donaumooslandschaft als Lebensraum**



3. Handlungsfelder (HF) mit Beispielen

3.1. Handlungsfeld 1a: Ortszentrum und bauliche Entwicklung

Dorfmitte entwickeln mit Nahversorgungs- und Gemeinschaftseinrichtungen



- Umbau Stadel Pöttmeser Str. 71 zu einem Dorfladen, Radlhof als Service-Station und Biergarten beim Dorfladen-Café
- Wohnanlage für Jung und Alt (Mehrgenerationenhaus) mit Gemeinwesenzentrum (Seniorenbüro, Leitstelle für Nachbarschaftshilfe, Netzwerk für Kinderbetreuung) und sozialem Treffpunkt nach dem Beispiel Oberhausen
- Parkplatz in der Dorfmitte anbieten



- Pfarrhaus für öffentliche Nutzung als Gemeinschaftshaus renovieren (z.B. Dorf-Bibliothek, Chor- und Theaterproben, Krabbelgruppen, Kartoffelmuseum etc.) vgl. auch HF 3b Kultur



Bei der Gestaltung der Dorfmitte den alten Sportplatz als Festwiese integrieren



- Öffentliches WC an der Festwiese im Bereich des um- oder neugebauten Kassiererhauses einrichten
- Stellplätze für die Festwiese herstellen



- BMV-Heim außen sanieren, einschließlich Freiflächen
- Spielplatz in der Dorfmitte ausweisen und gestalten
- Dorfplatz mit von Kling-Gedenkstein, Maibaum und Dorfbrunnen gestalten



Dorfmitte ergänzen durch Einrichtungen für Freizeit, Gemeinschaft und Senioren



- Freizeitmöglichkeiten beim Sportheim (Beachvolleyball, Beachfußball, Skaterplatz, Streetballplatz, Großfeldschach, Boulderwand)



- Erweiterung des Sportheims für Theaterveranstaltungen



- Seniorenheim mit Kurzzeitpflege bzw. Wohngemeinschaften



3.2. Handlungsfeld 1b: Landwirtschaft

Verbesserung der Flurwegeverhältnisse auch im Hinblick auf die Eignung für die Erholungsvorsorge



- Ergänzung des Flurwegenetzes zur Bewältigung der Bewirtschaftung landwirtschaftlicher Flächen



- Bau von Verbindungswegen für Wanderer und Radler, die größtenteils auch landwirtschaftlich genutzt werden können





3.3. Handlungsfeld 2: Verkehr

Verbesserung der Verkehrsverhältnisse in der Dorfmitte



- durch Umgestaltung des Kreuzungsbereiches durch Inseln, Grabenverrohrung und Gehsteige
- durch Verbesserung der Ausleuchtung der Verkehrsräume



Verbesserung der Verkehrsverhältnisse in der übrigen Ortslage



- durch eine verkehrssichere Gestaltung bestehender Bushaltestellen mit Anlage einer Bushaltespur und mit besserer Ausleuchtung
- durch die Anlage einer zusätzlichen Busspur auf der Gegenseite einer bestehenden Anlage (Anschluss Grimolzhausener Str. und gegenüber Tagespflegeheim)



Geschwindigkeitsreduzierung v.a. an den Ortseinfahrten durch Verkehrsinsel und Baumtor



- an der westlichen Ortseinfahrt (Pöttmeser Str.)
- am Verbindungsweg Pöttmeser Str. / Erlengraben
- an der Ehekirchener Str., Einmündung Schönesberger Str.
- an der Ehekirchener Str. beim nördlichen Ortseingang
- an der Sandizeller Str., vor der Brücke und dem Ortseingang



3.4. Handlungsfeld 3a: Freizeit

Ausbau des Radwegenetzes zu den Nachbarorten



- von Klingsmoos nach Ehekirchen
- von Klingsmoos nach Sandizell
- von Klingsmoos nach Grimolzhausen
- zwischen Winkelshausen und Sandizell
- zwischen Ehekirchen und Seiboldsdorf
- zwischen Seiboldsdorf und Dinkelshausen



Flurweg zur Ach



Flurweg zur Ach

- Bau von Rad-, Reit- und Wanderwegen und ergänzenden Flurwegen nach dem Ergänzungsbedarf entsprechend dem Wanderwegekonzept
 - dabei Verbindungswege für Wanderer und Radler erschließen, die größtenteils auch landwirtschaftlich genutzt werden können
- (Pöttmeser Str. 125/127 zur Ach, Pöttmeser Straße 124/126 zum Erlengraben, Pöttmeser Straße 36/38 zum Erlengraben oder Pöttmeser Straße 108/110 zum Erlengraben)



Freizeiteinrichtungen an geeigneten Stellen entwickeln



Grill- u. Zeltplatz an der Grimolzhausener Str.



- Schlittschuhweiher mit Eisstockplatz westlich der Grimolzhausener Str.



- Erlebnisstraße Ach mit Wasserspielplatz, Moorkneippbecken (evtl. Unterwasserbeobachtungsstelle) und Badestelle



3.5. Handlungsfeld 3b: Kultur

Räume für das Gemeinschaftsleben bereitstellen



- Pfarrhof für öffentliche Nutzung renovieren, z.B. Kartoffelmuseum, Krabbelgruppen, Musikstunden, Bibliothek, sozialer Treffpunkt im EG usw.
- Veranstaltungen rund um die Kartoffel, z.B. Kartoffelblütenfest, Wahl und Krönung eines Moosprinzen und/oder einer Moosprinzessin, Feste mit Kartoffelspeisen in Verbindung mit Fahrten zur Kartoffelblüte



3.6. Handlungsfeld 4: Soziales

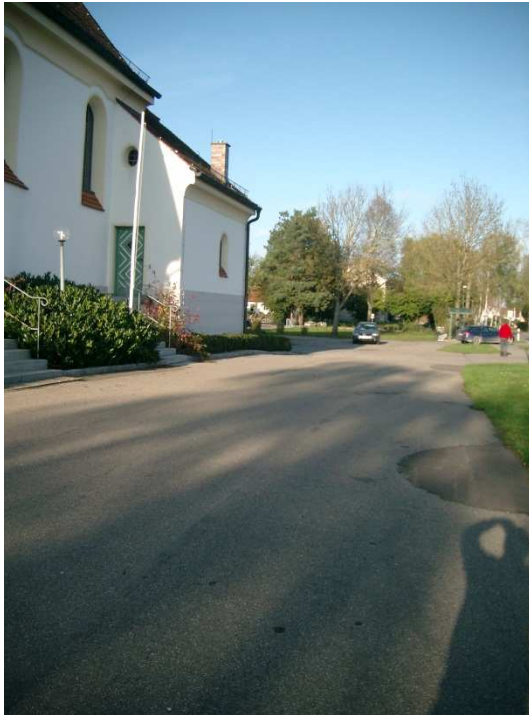
Verbesserung der Lebensbedingungen für Jung und Alt, insbesondere zur Abfederung der Auswirkungen des demografischen Wandels und unter Nutzung möglicher Synergie-Wirkungen mit der bestehenden Senioren-Tagespflege-Einrichtung



- Ermöglichung eines Seniorenheims westlich der bestehenden Tagespflegeeinrichtung
- Ermöglichung einer Wohnanlage für Jung und Alt (Mehrgenerationenhaus) mit sozialem Treffpunkt
- Einrichtung eines Fahrdienstes zu den Nahversorgungseinrichtungen, zur Kirche, zum Einkauf, zum Arzt, zu Sport-, Freizeit- und Bildungseinrichtungen einrichten, evtl. mit Gemeindebus, Ruf- oder Bürgertaxi



3.7. Handlungsfeld 5: Gemeinde Königsmoos



- Gestaltung des Vorplatzes vor der Kirche und der Kinderkrippe (Skaterplatz) in Ludwigsmoos



- Renovierung der sechs Kriegerdenkmäler in der Gemeinde Königsmoos, z.B. Kriegerdenkmal bei der Kath. Kirche, Klingsmoos



4. Maßnahmenplan

4.1. Dorfzentrum





4.2. Maßnahmenplan Bereich West



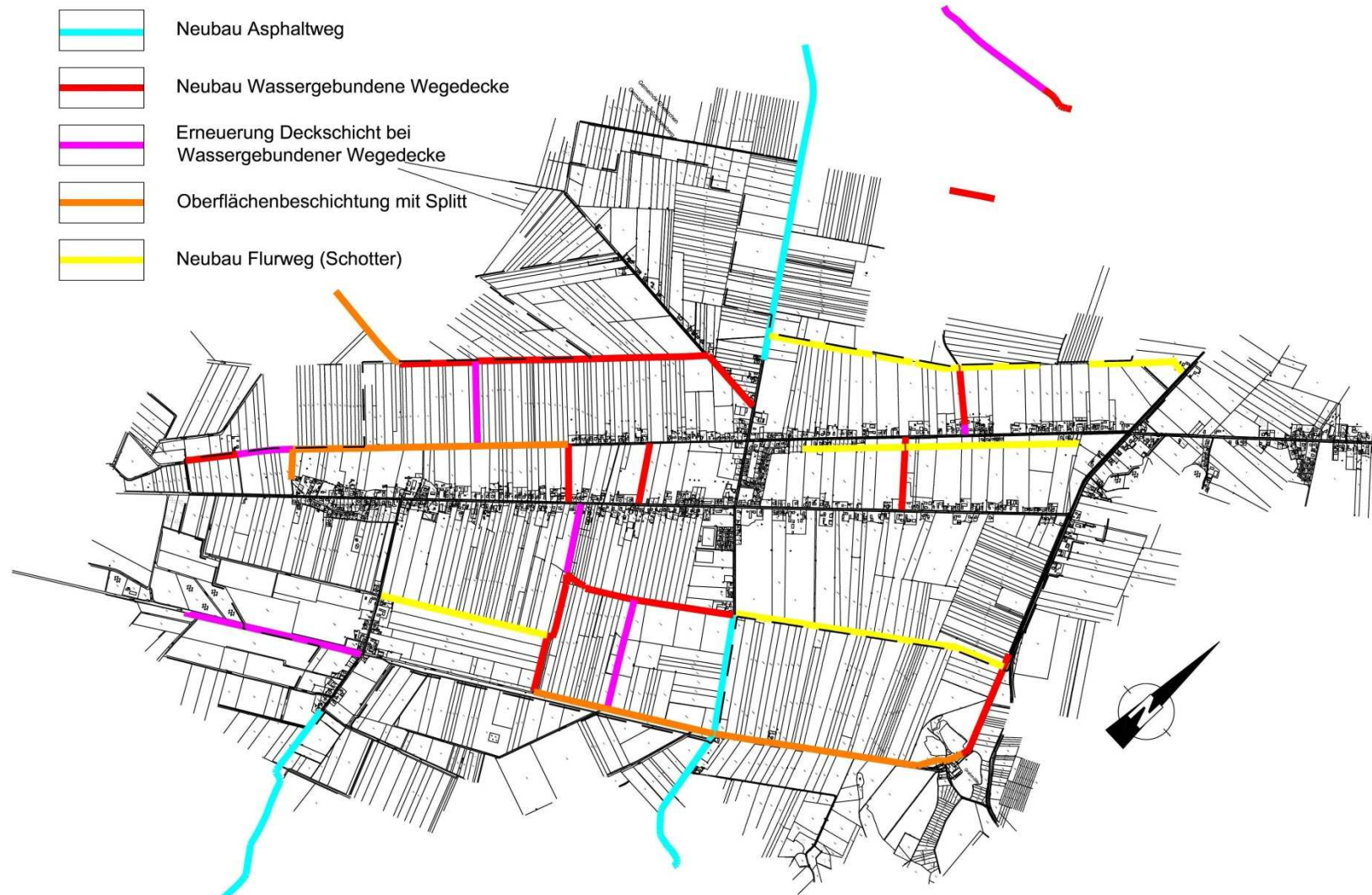


4.3. Maßnahmenplan Bereich Ost





5. Rad-, Wander- und Flurwegkonzept





6. Maßnahmenlisten (Übersicht)

6.1. Voraussetzende Planungen und rechtliche Festsetzungen

Nr.	Bereich / Thema / Ziel	GP in €
1.1.	Flächennutzungsplan (FNP)-Änderungen (ohne Kostenermittlung)	
1.2.	Bebauungspläne zur Sicherung der Entwicklung der Dorfmitte (ohne Kostenermittlung)	
1.3.	Bebauungspläne zur Ausweisung von Gewerbe- oder Mischgebieten z.B. beim Ortseingang Pöttmeser Str. und an der Ehekirchener Str. (ohne Kostenermittlung)	
1.4.	Weitere Planungen und rechtliche Festsetzungen z.B. Aufstellung eines Energienutzungsplans, Erarbeitung einer Gestaltungssatzung (ohne Kostenermittlung)	
1.5.	Objektplanungen für bauliche Maßnahmen Folgeplanungen zum Gemeindeentwicklungsplan	1.642.100
1.5.1.	Planungen zur Entwicklung der Dorfmitte	1.087.300
1.5.2.	Planungen zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse innerorts	124.300
1.5.3.	Planungen zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse außerorts	303.800
1.5.4.	Planungen für Freizeitanlagen außerorts	63.900
1.5.5.	Planungen für landschaftspflegerische Maßnahmen	
1.5.6.	Planungen für Maßnahmen in der Gemeinde Königsmoos	62.800

Gesamtkosten voraussetzende Planungen und rechtliche Festsetzungen 1.642.100



6.2. Bauliche Maßnahmen und sonstige Investitionen

Nr.	Bereich / Thema / Ziel	GP in €
2.1.	Entwicklung der Dorfmitte z.B. Dorfladen (294.800 €), Mehrgenerationenhäuser (1.959.500 €), Pfarrhaus (250.350 €), Parkplatz (76.800 €), Dorfplatz und Festwiese (395.500 €), Seniorenheim(4.725.500 €) sowie Freizeitmöglichkeiten beim Sportheim (434.600 €)	9.146.650 €
2.2.	Verbesserung der Verkehrsverhältnisse innerorts	1.117.825 €
2.2.1.	Verbesserung der Verkehrsverhältnisse in der Dorfmitte z.B. im Kreuzungsbereich, durch Rad- und Gehwege, durch bessere Ausleuchtung der Verkehrsräume und durch Verrohrung des Straßengrabens in der Dorfmitte	797.825 €
2.2.2.	Verbesserung der Verkehrsverhältnisse in der übrigen Ortslage z.B. durch Busspuren und durch Geschwindigkeitsreduzierungen mit Verkehrsinseln	320.000 €
2.3.	Verbesserung der Verkehrsverhältnisse außerorts	4.526.955 €
2.3.1.	Ergänzung des Flurwegenetzes	999.450 €
2.3.2.	Ausbau des Radwegenetzes zu den Nachbarorten (Kosten in 2.3.4 enthalten)	
2.3.3.	Bau von Verbindungswegen für Wanderer und Radler, die größtenteils auch landwirtschaftlich genutzt werden können (Kosten betrifft nur Brücken)	30.000 €
2.3.4.	Bau von Rad-, Reit- und Wanderwegen als ergänzende Flurwege nach dem Ergänzungsbedarf entsprechend dem Wanderwegekonzept	3.489.255 €
2.3.5.	Aufstellen von Hunde-WC	8.250 €
2.4.	Freizeitanlagen Außerorts z.B. Grill- und Zeltplatz (76.500 €), "Erlebnisstraße Ach" mit Wasserspielplatz, Moorkneippbecken und Badestelle (96.000 €), Fitnessparcour (25.800 €), Schlittschuhweiher mit Eisstockplatz (42.000 €), Schlittenberg, Fußballgolfanlage, Aussichtsturm, Kräuter- und Blumenlehrgarten, Kartoffellabyrinth und Kartoffellehrgarten	240.300 €
2.5.	Landschaftspflegerische Maßnahmen z.B. Windschutzpflanzungen, Gewässerrenaturierung, Hochwasserschutz (ohne Kostenermittlung)	
2.6.	Maßnahmen in der Gemeinde Königsmoos z.B. Vorplatz Kirche / Krippe in Ludwigsmoos und mehrere Kriegerdenkmäler	282.000 €

Gesamtkosten bauliche Maßnahmen und sonstige Investitionen 15.313.730



6.3. Organisatorische Maßnahmen

(Vor- und Nachbereitung von Investitionen bzw. reine organisatorische Maßnahmen)

Nr.	Bereich / Thema / Ziel
3.1.	Dorfladen z.B. Grundstücksverhandlungen, Dorfladengenossenschaft, Selbstvermarktungskonzept
3.2.	Seniorenbetreuung und Nachbarschaftshilfe z.B. Grundstücksverhandlungen Seniorenheim, Verhandlungen mit Betreibern und Investoren z.B. Einrichten, Besetzen und Unterhalten des Sozialen Treffpunktes und des Seniorenbüros
3.3.	Pfarrhof z.B. Verhandlungen zum Nutzungsrecht (z.B. Erbbaurecht) und zur Sanierung
3.4.	Verhandlungen mit Nachbargemeinden führen z.B. Radwegenetz
3.5.	Einrichtung bzw. Pflege von Gemeinschaftsaufgaben durch die Gemeinde z.B. Fahrdienst zu Nahversorgungseinrichtungen, zum Arzt etc.
3.6.	Beratungsangebote durch die Gemeinde (oder durch deren Beauftragte) z.B. Energieeinsparung, Umnutzung von Leerstand (Wirtschaftsförderung), Haussanierungen
3.7.	Organisation von Freizeit- und Kulturveranstaltungen z.B. im Rahmen eines zu etablierenden Vereinsnetzwerks oder von Veranstaltungskomitees etc. (in der Zusammenarbeit mit dem "Haus im Moos" sowie mit Nachbargemeinden und Wandervereinen)



7. Organisatorische Fragen und weiteres Vorgehen

- Klären von Verständnisfragen
- Bürgerversammlung mit Herrn Hiebl am Montag, den 06. Juli 2015 um 19:00 Uhr
- Fertigstellung des Gemeindeentwicklungsplans und Weiterleitung an das Amt für ländliche Entwicklung



Ingenieurbüro Ökoplan – G. Weber und W. Brauner, Landschaftsarchitekten – Kösching

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

Nähere Informationen und Referenzen
finden Sie auf unserer Homepage.

www.oekoplan-web.de